

Zeitschrift: Magazin / Schweizerisches Nationalmuseum
Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum
Band: - (2020)
Heft: 3

Rubrik: Wettbewerb

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Was mag das sein?

— Rätsel —

Tipp:

*Erst wenn Ihnen ein Licht aufgeht,
erhalten Sie ein klares Bild!*

Können Sie erraten, wofür der Gegenstand auf dem Bild gebraucht worden sein mag?

Schreiben Sie die Antwort bis am 1. Dezember 2020 an:

magazin@nationalmuseum.ch

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir eine Jahresmitgliedschaft des Vereins Freunde Landesmuseum Zürich. Mit der Jahreskarte geniessen Sie und zwei Gäste freien Eintritt in alle Häuser des Schweizerischen Nationalmuseums und werden zu exklusiven Veranstaltungen eingeladen. Die Auflösung des Rätsels erscheint im nächsten Magazin, im Januar 2021.



35

Ach so!

— Auflösung Rätsel vom letzten Heft —

Wählt man heute aus hundert Selfies das mit dem schönsten Lächeln oder der verrücktesten Pose aus, so war Fotografieren im 19. Jahrhundert eine ernste Angelegenheit: Der Tradition der Porträtmalerei folgend, wollte man sich auf einem (damals teuren) fotografischen Porträt von der besten Seite zeigen.



Das hiess die Sonntagskleidung anziehen – wer keine hatte, mietete sie beim Fotografen – und ernst in die Kamera blicken. Bei Belichtungszeiten von mehreren Sekunden war absolutes Stillhalten angesagt. Als Hilfsmittel dienten oft Halte- und Fixierkonstruktionen wie die im Rätsel gezeigte Kopfstütze aus einem Fotoatelier aus Einsiedeln. Dieses wurde 1870 durch Jakob Lienhardt gegründet und nach seinem Tod 1891 zuerst von seiner Frau Katharina und später den beiden Töchtern Marie und Mainrada Lienhardt weitergeführt. 1929 wurde es vom neuen Besitzer in «Photo-Haus Jakob Gasser, Einsiedeln» umbenannt. Als dessen Sohn Edwin Gasser das Geschäft, welches nun «Foto Gasser» hiess, 2005 aufgab, übernahm das Landesmuseum Geräte aus über einem Jahrhundert der fotografischen Tätigkeit, einschliesslich der heute seltsam anmutenden Kopfstütze. Wobei... wie wohl Selfie-Sticks auf zukünftige Generationen wirken werden?

**SCHAUSPIELHAUS ZÜRICH,
SAISON 2020/2021
(STAND 19. MAI 2020)**

Showcase Trajal Harrell

Von/By: Trajal Harrell
Zürich-Premieren und
(hoffentlich, hoffentlich,
hoffentlich) eine Uraufführung:
12.-18. September 2020, Pfauen

Medea

Nach/After: Euripides
Inszenierung/Staging:
Leonie Böhm
(Mit ein bisschen Glück)
Premiere: 19. September 2020,
Schiffbau-Box

**Love-Affairs: Das Weinen
(Das Wähnen)**

Nach Texten von/Based on texts
by Dieter Roth
Inszenierung/Staging:
Christoph Marthaler
Uraufführung, zweiter Versuch:
20. September 2020, Pfauen

Frühlings Erwachen

Von/By: Lucien Haug nach/after
Frank Wedekind
Inszenierung/Staging:
Suna Gürlér
(Jetzt aber) Uraufführung:
2. Oktober 2020, Pfauen
Auch interessant für Jugendliche
ab 14 Jahren/Also interesting
for young people age 14 and up

**Mein Jahr der Ruhe und
Entspannung**

Nach dem Roman/Based on the
novel by Ottessa Moshfegh
Inszenierung/Staging: Yana Ross
(Aller Wahrscheinlichkeit nach)
Uraufführung: 22. Oktober 2020,
Pfauen

Love-Affairs: Familie

Von/By: Milo Rau
hopeljk Zürich-Premiere:
24. Oktober 2020, Pfauen

Der Froschkönig

Nach/After: Gebrüder Grimm
Von/By: Nicolas Stemann
(Es war einmal) Uraufführung:
14. November 2020, Pfauen
Auch interessant für Kinder ab
8 Jahren/Also interesting for
children age 8 and up

**Einfach das Ende der Welt
(Familien-Trilogie I)**

Nach/After: Jean-Luc Lagarce
Inszenierung/Staging:
Christopher Rüping
(Wahrscheinlich) Premiere:
3. Dezember 2020,
Schiffbau-Halle

Love-Affairs: Woyzeck
Von/By: Georg Büchner
Inszenierung/Staging:
Johan Simons

Zürich-Premiere: Dezember 2020
(tba), Pfauen

Dirty Lovely Business

Von/By: Dirty Business
Premiere voraussichtlich:
11. Dezember 2020, Pfauen-Kammer

Schwestern

Nach/After *Drei Schwestern* von/
by Anton Tschechow
Inszenierung/Staging:
Leonie Böhm
Geplante Premiere:
16. Januar 2021, Pfauen

Invisible Man

Nach dem Roman/Based on the
novel by Ralph Ellison
Von/By: Moved by the Motion
(Wu Tsang & boychild mit Josh
Johnson, Asma Maroof und Gäste)
Premiere (hopefully):
23. Januar 2021, Schiffbau-Box

Der Besuch der alten Dame

Von/By: Friedrich Dürrenmatt
Inszenierung/Staging:
Nicolas Stemann
(Wahrscheinlich) Premiere:
5. Februar 2021, Pfauen

**Kurze Interviews mit diesen
Männern**

Nach dem Roman/Based on the
novel by David Foster Wallace
Inszenierung/Staging: Yana Ross
Rechnen Sie mit einer Premiere
am: 12. Februar 2021,
Schiffbau-Halle

The Deathbed of Katherine Dunham

Inszenierung & Choreografie/
Staging & Choreography:
Trajal Harrell
Uraufführung (inshallah):
März 2021, Kunsthalle Zürich

Eine neue Inszenierung

Inszenierung/Staging:
Christopher Rüping
Premiere (maybe): 27. März 2021,
Pfauen

Die Räuberinnen

Nach/After *Die Räuber* von/by
Friedrich Schiller
Inszenierung/Staging:
Leonie Böhm
Zürich-Premiere (wenn, wenn,
wenn): 9. April 2021, Pfauen

Eine neue Inszenierung

Inszenierung/Staging:
Alexander Giesche
Premiere (tbc): 24. April 2021,
Schiffbau-Box

Der Vater

Von/By: August Strindberg
Inszenierung/Staging:
Nicolas Stemann
Zürich-Premiere (wenn's gut
geht): 30. April 2021, Pfauen

Netflix&Chill

Inszenierung/Staging:
Ives Thuwis &
Sebastian Nübling
Premiere (bestimmt):
6. Mai 2021, Schiffbau-Halle
Auch interessant für Jugendliche
ab 14 Jahren/Also interesting
for young people age 14 and up

**Love-Affairs: THE LINGERING NOW
- O AGORA QUE DEMORA - OUR
ODYSSEY II**

Nach/Based on *Die Odyssee* von/by
Homer Inszenierung/Staging:
Christiane Jatahy
Zürich-Premiere (bitte, bitte):
Mai 2021, Schiffbau-Halle

**Love-Affairs: Dusk
(Entre chien et loup)**

Nach dem/Based on the Film
Dogville von/by Lars von Trier
Inszenierung/Staging:
Christiane Jatahy
Zürich-Premiere: Mai 2021,
Schiffbau-Halle

**Love-Affairs: Antigone im
Amazonas**

Von/By: Milo Rau
Zürich-Premiere (oder?):
15. Mai 2021, Pfauen

**Love-Affairs: Die
Sorglosschlafenden, die
Frühaufgeblühten**

Von/By: Johann Sebastian Bach,
Friedrich Hölderlin,
Christoph Marthaler
Inszenierung/Staging:
Christoph Marthaler
Zürich-Premiere (tba):
Juni 2021, Schiffbau-Box

**Gefahr-Bar™ Spezial: Gebrochene
Nachrichten (Breaking the News)**

Von & mit/By & with: Thomas
Kürstner, Nicolas Stemann &
Sebastian Vogel
Premiere (tbc): 23. Juni 2021,
Pfauen

2021.schauspielhaus.ch